



Hospiz- und Palliativ
Verband Berlin e.V.



Werkstattgespräche zur Hospiz- und Palliativarbeit in Berlin im Jahr 2023

Werkstattgespräch 1 – Flucht & Migration im Kontext Hospiz- und Palliativarbeit

Geflüchtete/migrierte Sinti*zze und Rom*nja – Menschen ohne Bleibeperspektive, stehen im Fokus des diesjährigen Werkstattgesprächs zum Themenbereich Flucht und Migration. Die Integration der migrierten Menschen in die Gesellschaft und u.a. auch die damit verbundene interkulturelle Öffnung des Gesundheitssystems, sind ein wichtiger Aspekt. Bezogen auf die Hospiz- und Palliativversorgung steht die Frage im Fokus, ob auch für geflüchtete/ migrierte Sinti*zze und Rom*nja chancengleiche Zugangswege zu hospizlich-palliativen Angeboten ermöglicht werden.

Gemeinsam mit Akteur*innen aus Berlin, möchten wir uns mit Fragen rund um die Realität am Lebensende von geflüchteten Sinti*zze und Rom*nja beschäftigen und durch den Austausch Chancen, Herausforderungen, Diskriminierung und Versorgungslücken im hospizlich-palliativen Kontext sichtbar machen.

23.05.2023
10:00 – 14:00

Insgesamt finden im Jahr 2023 fünf einzelne Werkstattgespräche zur Hospiz- und Palliativarbeit statt. Wir freuen uns, Sie als Gesprächspartner*in zu begrüßen.

Für die weiteren Werkstattgespräche können Sie sich bereits anmelden.

Alle Gespräche finden jeweils von 10:00 bis 14:00 Uhr statt. Weitere Informationen folgen.

06.07.2023: Werkstattgespräch 2 – LGBTQ im Kontext Hospiz- und Palliativarbeit

23.08.2023: Werkstattgespräch 3 - Außerklinische Ethikberatung

23.10.2023: Werkstattgespräch 4 – Neurodegenerative Erkrankungen im Kontext Hospiz- und Palliativarbeit

25.10.2023: Online-Ergebnispräsentation aller Werkstattgespräche

Eine Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung per Mail an Monika Russ: russ@hospiz-berlin.de

Anmeldeschluss für Werkstattgespräch 1 ist der 19.05.2023

Gefördert durch:

Senatsverwaltung
für Wissenschaft, Gesundheit,
Pflege und Gleichstellung

BERLIN



WWW.CHARTA-FUER-STERBENDE.DE

Wir
unterstützen
die Charta